

# Projektreferenz

## Erschließung Pandion-Ville

### Steckbrief

<b>Tätigkeiten</b>	Erschließung		
<b>Auftraggeber</b>	Pandion Gallwitz GmbH & Co. KG		
<b>Zeitraum</b>	Seit 2018	<b>Entwässerung</b>	Mischsystem mit Rückhaltung

### Projektbeschreibung

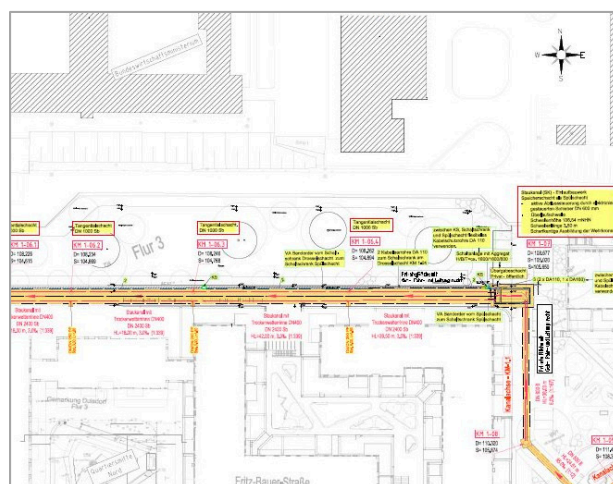
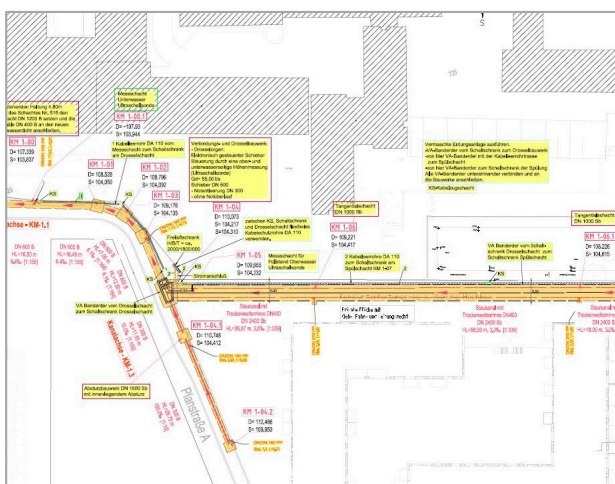
Seitens der PANDION Gallwitz GmbH & Co. KG wurde die Erschließung des Geländes der ehemaligen Gallwitz-Kaserne geplant. Das Gelände ist stark terrassiert.

Das Baugebiet wurde aus topografischen und wassertechnischen Gründen durch zwei getrennte Mischwasserkanalnetze entwässert.

Eine ungedrosselte Einleitung des Niederschlagswassers in das öffentliche Kanalnetz konnte nicht stattfinden, da im Kanalbestandsnetz keine ausreichenden Kapazitäten vorhanden waren.

Aufgrund der Höhenlage der vorh. Kanäle und herrschenden Wasserspiegelhöhen wurde eine Planung von Regenrückhalteanlagen unter Berücksichtigung der hydraulischen und baulichen Aspekte zwingend notwendig.

Das Niederschlagswasser wird nun durch Staukanäle Stahlbeton DN 2400, mit Trockenwetterrinne DN 400 und einem maximalen Gefälle von 3.0 ‰ zurückgehalten und über einen elektronisch gesteuerten Schieber, ohne Notüberlauf, gedrosselt dem vorhandenen Kanal zugeführt.



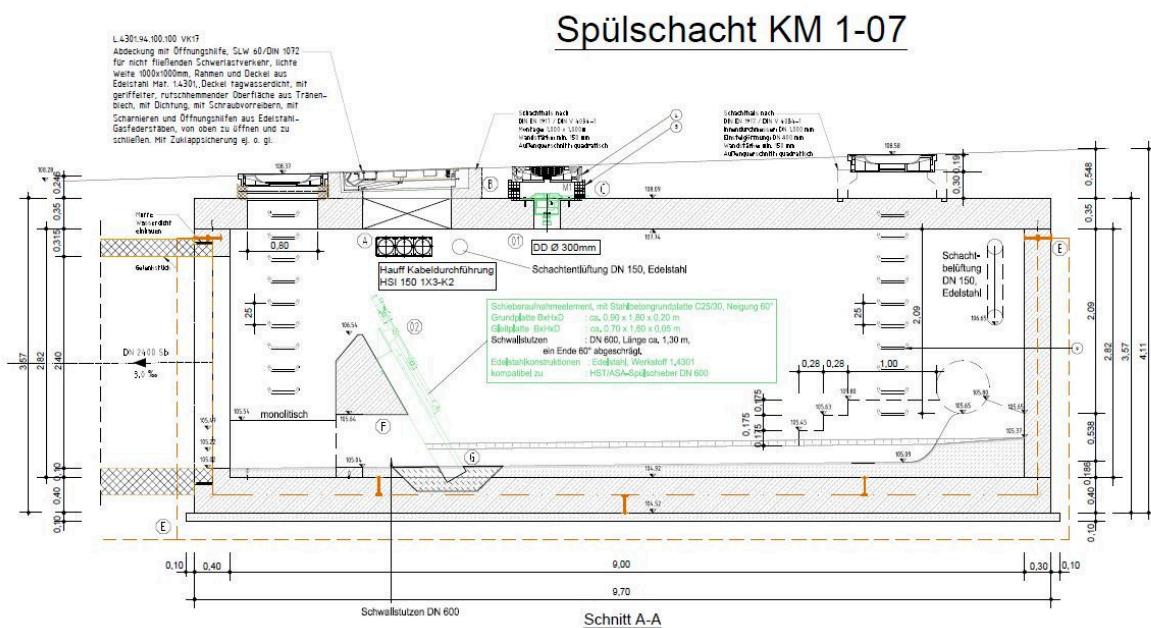
# Projektreferenz

## Erschließung Pandion-Ville

Die Kanaltiefen für die Sammler liegen bei ca. 2,50 m bis 4,0 m und für die Staukanäle bei ca. 4,0 bis 6,0 m. Die Tiefenlage der neuen Kanäle wurde so gewählt, dass die öffentlichen und privaten Verkehrsflächen, Stellplätze und Dachflächen auf den Baugrundstücken im freien Gefälle an die Mischwasserkanäle angeschlossen werden können.

Das Drosselbauwerk wurde am Ende des Staukanals platziert. Der Staukanal wurde ohne Entlastung und das Drosselbauwerk ohne Notüberlauf eingebaut.

Um Ablagerungen im Staukanal zu verhindern und den Kanal zu reinigen, wurde ein Spülschacht vorgeschaltet, in dem sich bei Starkregenereignissen - durch Schließung eines Spülschachtschiebers - das anstehende Wasser sammeln kann und bei Erreichen einer festgelegten Auslauf-/Einlaufmenge durch das Wiederöffnen des Spülschachtschiebers das Wasser schwallartig in den Stauraumkanal entleert und diesen somit reinigt.



INGENIEURBÜRO  
**KOHLBACH  
& SANDER**  
GmbH & Co. KG

Planung · Beratung · Bauüberwachung  
Straßenbau · Kanalisation · Wasserversorgung

Unser Ansprechpartner für Sie:  
Dipl.-Ing. (FH) T. Vallender

[www.kohlenbach-sander.de](http://www.kohlenbach-sander.de)  
Rochusstr. 230-234  
53123 Bonn-Duisdorf  
Telefon: 0 22 8 – 62 58 96  
[info@kohlenbach-sander.de](mailto:info@kohlenbach-sander.de)

